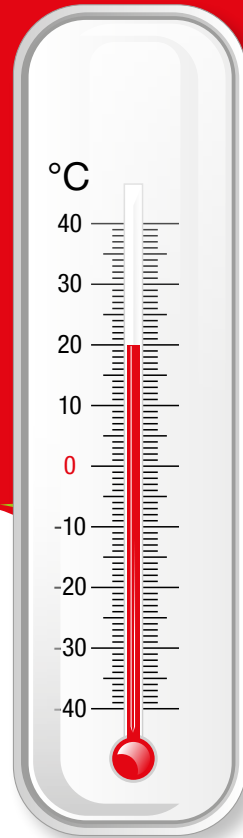


RATGEBER

Energieverbrauch beim Heizen senken



gravag
ENERGIE

Sparen beim Heizen

Den Energieverbrauch beim Heizen senken ist einfach! Durch wenige einfache Verhaltensregeln können Sie beim Betrieb Ihrer Heizung die Energie effizienter nutzen und unnötige Verluste vermeiden. Schöner Nebeneffekt: Ihre Energiekosten reduzieren sich spürbar, und die Umwelt wird dabei geschont.



Angepasst heizen

Prüfen Sie, ob die Betriebszeiten korrekt eingestellt sind. Die Zeitschaltuhr sollte so programmiert sein, dass die Betriebszeiten möglichst genau Ihren Lebensgewohnheiten entsprechen.

Für Radiatorenheizung gilt:

- mindestens 1 Stunde vor der Schlafenszeit auf Reduzierbetrieb schalten
- 1 Stunde vor der Weckzeit von Reduzier- wieder auf Vollbetrieb schalten
- wenn tagsüber niemand im Haus ist, Anlage auf Reduzierbetrieb und eine Stunde vor dem Nach-Hause-Kommen wieder auf Vollbetrieb schalten

Für Bodenheizung gilt:

- mindestens 3 Stunden vor der Schlafenszeit auf Reduzierbetrieb schalten
- 2 – 3 Stunden vor der Weckzeit von Reduzier- wieder auf Vollbetrieb schalten
- wenn tagsüber niemand im Haus ist, Anlage auf Reduzierbetrieb und 2 – 3 Stunden vor dem Nachhausekommen wieder auf Vollbetrieb schalten

Warmwassertemperatur einstellen

Heisser als 55 bis 60 ° C sollte Ihr Warmwasser nicht sein. Prüfen Sie am Thermostat Ihres Boilers die eingestellte Temperatur, oder messen Sie die Austrittstemperatur am Wasserhahn mit einem Küchenthermometer. Eine maximale Temperatur von 60 ° C spart nicht nur Energie, sondern reduziert darüber hinaus die Kalkablagerung.

Thermostatventile montieren

Thermostatventile am Heizkörper halten die Temperatur in jedem Raum automatisch auf dem gewünschten Niveau. Das steigert den Komfort und senkt den Verbrauch bis zu zwanzig Prozent. Sollten an Ihren Heizkörpern keine Thermostatventile montiert sein, empfiehlt sich eine Nachrüstung. Thermostatventile lassen sich meist auch nachträglich leicht installieren. Die Investition macht sich bereits nach ein bis zwei Jahren bezahlt.



Mit Thermostatventilen lässt sich die Wärme bequem in jedem Raum auf demjenigen Niveau halten, bei dem Sie sich am wohlsten fühlen.

Für die entsprechenden Arbeiten und Einstellungen wenden Sie sich an Ihren Heizungsinstallateur. Für Fragen steht Ihnen natürlich auch unser Berater-Team gerne zur Verfügung.

So heizen Sie clever durch die kalte Jahreszeit

Raumtemperatur nicht über die Fenster regulieren

Regulieren Sie die Wärme nie durch Öffnen der Fenster, sondern bewusst durch die entsprechende Einstellung der Heizkörperventile.

Heizung zudrehen, wenn nachts Fenster offen stehen

Falls Sie bei offenem Fenster schlafen, achten Sie unbedingt darauf, dass die Ventile am Heizkörper zuge dreht sind.

Fensterläden über Nacht schliessen

Schliessen Sie nachts die Fensterläden. Das sorgt dafür, dass das Haus weniger auskühlt. Die Raumtemperatur sollte während der Nacht ca. 17 ° C betragen.

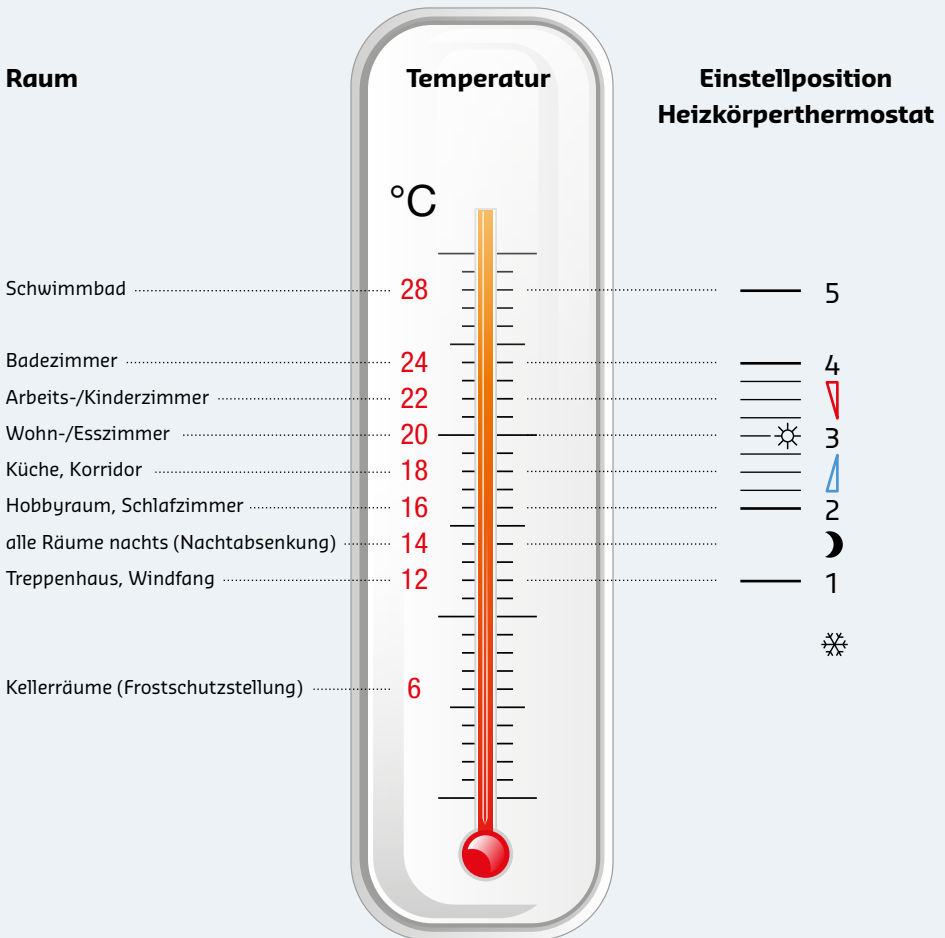
Kurz und kräftig lüften

Ständig geöffnete Kipfenster verschwenden viel Energie. Öffnen Sie stattdessen drei Mal am Tag mehrere Fenster für fünf bis zehn Minuten. Durch dieses Querlüften entweicht weniger Wärme und gelangt mehr Frischluft ins Haus als bei Dauerlüftung durch offenes Fenster.

In ungenutzten Räumen auf Sparflamme heizen

Drehen Sie in Räumen, die Sie kaum oder nie benutzen, wie etwa Bastelräume oder Gästezimmer, die Ventile am Heizkörper zurück.

Empfohlene Raumtemperaturen



Die genannten Temperaturen sind Richtwerte – die Behaglichkeit ist individuell. Mit jedem Grad Raumtemperatur mehr erhöhen sich die Energiekosten um sechs Prozent. Ein möglichst bedarfsangepasstes Einstellen der Heiztemperatur lohnt sich also!



GRAVAG Energie AG
Industriestrasse 21
9430 St. Margrethen
Telefon 071 747 54 54

info@gravag.ch
www.gravag.ch